

Schulinternes Curriculum für das Fach Geschichte am Gymnasium Schaurtestraße, Köln - Deutz (Stand: April 2012)

Für das Fach Geschichte steht in der Sekundarstufe I am Gymnasium Schaurtestraße – **trotz der Umstellung auf G8 aufgrund der umsichtigen und engagierten Planung der Schulleitung für das Fach Geschichte** - immer noch ein **Stundenvolumen** von 8 x 45 Minuten zur Verfügung.

Da jedoch nach dem 60 – Minuten - Takt unterrichtet wird, verteilen sich die Stunden wie folgt:

3 x 60 Minuten pro Halbjahr eines Jahrganges, d.h. 3/0 Stunden, denn das Gesamtvolumen eines Jahres wird innerhalb eines Halbjahres (epochal) unterrichtet.

Das Curriculum folgt den im Kernlehrplan festgelegten Grundsätzen der Kompetenzorientierung mit dem primären Ziel der Entwicklung eines reflektierten Geschichtsbewusstseins, denn „ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein entwickelt sich in dem Maße, wie Schülerinnen und Schüler historische Kompetenz erwerben, also jene fachspezifischen Fähigkeiten, die erforderlich sind, um Phänomene als historisch bedeutsam zu erfassen, diese Phänomene (möglichst) selbstständig zu untersuchen, Zusammenhänge und Zeitverläufe zu deuten, gewonnene Erkenntnisse darzustellen, Folgerungen für Gegenwart und Zukunft zu ziehen und am öffentlichen Diskurs über Geschichte teilzunehmen.

Historische Kompetenz umfasst eine Reihe spezieller und untereinander vernetzter Teilkompetenzen, die sich den Bereichen **Sach-, Methoden- und Urteilskompetenz** zuordnen lassen und eine wesentliche Voraussetzung für reflektierte Handlungskompetenz schaffen.“ (Kernlehrplan Geschichte, S. 18). Mit Blick auf dieses Ziel und das damit verbundene angestrebte Orientierungswissen am Ende der Sekundarstufe I folgt der schulinterne Lehrplan des Gymnasiums Schaurtestraße in seiner Strukturierung diesen Leitgedanken des Kernlehrplans. In der Planung und Umsetzung des Curriculums legt die Fachschaft weiterhin besonderen Wert auf das exemplarische Lernen und auf eine kontinuierliche, kumulativ angelegte Lernprogression.

Auch auf die fächerverbindende Zusammenarbeit mit den übrigen Fachschaften der Gesellschaftslehre legen wir großen Wert: Entsprechend der Vorgaben des Kernlehrplans sind die Inhaltsfelder zur **ökonomischen Bildung** mit den Fachschaften Erdkunde und Sozialwissenschaften abgestimmt. Diese Abstimmung erfolgt im Rahmen einer gemeinsamen Fachkonferenz am Beginn eines jeden Schuljahres, in der auch exemplarisch gemeinsame Projekte oder Wettbewerbe entwickelt werden.

Neben den fachmethodischen Kompetenzen integriert der schulinterne Lehrplan auch das Fördern **fachübergreifender Kompetenzen**. Hier stehen die Kompetenz zur Beschaffung und Verarbeitung von Informationen, die Präsentationskompetenz, aber auch die Sozial- und Selbstkompetenz (Lernprozesse steuern und reflektieren) der Schülerinnen und Schüler im Vordergrund. Neben den fachspezifischen Medien- und Methodenkompetenzen streben wir einen konstruktiven Umgang mit AV-Medien, aber auch den Neuen Medien an: Alle Kolleginnen und Kollegen setzen AV – Medien und Neue Medien in ihrem alltäglichen Geschichtsunterricht (GU) ein. Neben den Informationen und Angeboten der Landesanstalt für Medien NRW greifen wir regelmäßig und in allen Jahrgängen des Geschichtsunterrichts auf alle gängigen historischen und fachdidaktischen Portale zurück, die Materialien, Anregungen, Netzwerke und Unterrichtsideen bereit halten und gestalten diese auch mit. Der alltägliche kompetenzorientierte Geschichtsunterricht an unserem Gymnasium bindet also konsequent Filme, Musik, wissenschaftliche Darstellungen, museale Präsentationen, mediales Gestalten und alle medialen Rechercheaufgaben in das oft selbständig organisierte Lernen des GU ein.

Die Mitglieder der Fachschaft Geschichte besuchen regelmäßig Fortbildungen zum Einsatz Neuer Medien im GU und beteiligen sich bundesweit erfolgreich an multimedialen Projekten und Wettbewerben. Die folgende Übersicht dokumentiert daher nur noch die explizit über diesen alltäglichen Medieneinsatz hinaus gehenden Vereinbarungen zum Einsatz Alter und Neuer Medien in den verschiedenen Jahrgängen.

Jahrgangsstufe 6

Jahrgang	Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
6	<p>Älteste Spuren menschlichen Lebens im Überblick</p> <p>Altsteinzeitliche Lebensformen, neolithische Revolution</p> <p>Frühe Hochkulturen (Ägypten)</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Charakterisieren den historischen Raum als menschlichen Handlungsraum in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft • Kennen die Zeit als Dimension, die gemessen, chronologisch eingeteilt werden kann... • Kennen Zeiten und Räume frühgeschichtlicher Überlieferung • beschreiben epochale Errungenschaften 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben am Beispiel der Archäologie, wie Wissenschaftler forschen • entnehmen gezielt Informationen aus Texten niedriger Strukturiertheit • beschreiben Sachquellen • verfügen über ein erstes Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und wenden diese sachgerecht an 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden in einfacher Form zwischen Belegbarem und Vermuteten • betrachten historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven 	<p>Theaterpädagogisches Arbeiten/ Inszenieren: historische Rollenspiele, Rollensets</p>

Jahrgang	Inhaltsfeld 2: Antike Lebenswelten	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
6	<p>Lebenswelt griechische Poleis</p> <p>Rom</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennen Zeiten und Räume frühgeschichtlicher Überlieferung • beschreiben epochale Errungenschaften 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen Lehrbuchtexte, indem sie Gliederung und Kernaussagen mit eigenen Worten wiedergeben 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und 	

	<p>Herrschaft, Gesellschaft, Alltag im Imperium Romanum</p>	<ul style="list-style-type: none"> • kennzeichnen die Formen der Überlieferung durch Überreste, mündliche und schriftliche Tradierung sowie modernste technische Medien • beschreiben wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften, ihre Funktionen, Rollen und Handlungsmöglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden zwischen Textquellen und Sekundärliteratur • beschreiben Sachquellen im Blick auf ihre Beschaffenheit... • lesen und erstellen einfache Zeitleisten und Schaubilder zur Darstellung von Zusammenhängen • unterscheiden zwischen historisierenden Spielfilmen und Dokumentarfilmen, entnehmen einem Film historische Informationen 	<p>Gruppen nach (Fremdverstehen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • exemplarisch: Rom: Warum haben sich die Unterlegenen gesellschaftlichen Gruppen gewehrt? In welchen Fällen haben sie es nicht getan? • erklären und beurteilen in einfacher Form Zusammenhänge zwischen politischen und sozialen Ordnungen • erörtern und beurteilen: Wie rechtfertigten die Menschen im alten Rom/Griechenland die Sklaverei? Wie bewerten wir heute die Sklaverei? Warum unterscheiden sich antike und heutige Beurteilung? 	<p>Exkursionen und Projekte, frei wählbar: Römisches Köln, Xanten, Trier, LVR, (...)</p>
--	---	---	--	--	--

Jahrgang	Inhaltsfeld 3: Was Menschen im Altertum von- einander wussten	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
6	<p>Weltvorstellungen Und geographische Kenntnisse in Afrika, Europa, Asien</p> <p>Interkulturelle Kontakte und Einflüsse</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennen Zeiten und Räume antiker Überlieferung • Charakterisieren mittels eines ersten Orientierungswissens diese Epochen (insbesondere: Vorstellungen über das eigene und das Fremde) • beschreiben epochale Errungenschaften • erzählen, informieren exemplarisch über Lebensbedingungen, kulturelle Kontakte in frühen Hochkulturen, antiken Großreichen 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen Lehrbuchtexte, indem sie Gliederung und Kernaussagen mit eigenen Worten wiedergeben • kennen grundlegende Schritte der Bearbeitung schriftlicher Quellen und wenden diese an • beschreiben in Bildquellen Einzelheiten, stellen deren Zusammenhänge dar und erklären ansatzweise, welche Wirkung die Darstellung hat • vergleichen Informationen aus Sach- und Quellentexten und stellen Verbindungen zwischen ihnen her • beschreiben historische Sachverhalte sprachlich angemessen 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach. Lektüre und einfache Reflexion antiker Reiseberichte in Auszügen (Fremdverstehen) • verfassen (exemplarisch) Interviews mit historischen Akteuren, geführt von heutigen SuS auf Zeitreise • verfassen fiktive Reportagen, Reiseberichte 	<p>Die SuS</p> <p>reflektieren eigene und gemeinsame historische Lernprozesse:</p> <p>(Diagnosebögen, Strukturgitter...)</p>

Jahrgangsstufe 7

Jahrgang	Inhaltsfeld 4: Europa im Mittelalter:	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
7	<p>Grundlagen: Romanisierung, Christentum, Germanen</p> <p>Lebenswelten in der Ständegesellschaft</p> <p>Formen politischer Teilhabe (F,E, röm.-dt. Reich)</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Zeiten und Räume antiker Überlieferung • Charakterisieren mittels eines ersten Orientierungswissens das Mittelalter (insbesondere: Vorstellungen über das eigene und das Fremde) • identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart • erläutern Bedingtheit heutiger Phänomene • verfügen über Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und wenden diese sachgerecht an 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen Geschichtskarten, indem sie Thema, Raum, Zeit und Legende erschließen • strukturieren und visualisieren einen historischen Gegenstand mithilfe graphischer Verfahren • vergleichen Informationen aus Sach- und Quellentexten und stellen Verbindungen zwischen ihnen her • untersuchen Schaubilder, indem sie Thema, Strukturelemente und Legende erschließen 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) • exemplarisch: Diskussion über historische Dilemmasituationen: Sind die Hexenverfolger aus damaliger und aus heutiger Sicht schuldig zu sprechen? 	<p>Projekt: exemplarisch: Mittelalterliches Köln: Stadtführer erstellen und erproben: eigener Erkundungsgang</p>

Jahrgang	Inhaltsfeld 5: Was Menschen im Mittelalter von- einander wussten	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
7	<p>Weltvorstellungen Und geographische Kenntnisse in Afrika, Europa, Asien</p> <p>Formen kulturellen Austauschs – weltweit</p> <p>Neben- und Gegeneinander am Rande des Abendlandes: Christen, Juden und Muslime</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennen Zeiten und Räume mittelalterlicher Überlieferung • Charakterisieren mittels eines ersten Orientierungswissens diese Epochen (insbesondere: Vorstellungen über das eigene und das Fremde) • beschreiben epochale Errungenschaften 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen Lehrbuchtexte, indem sie Gliederung und Kernaussagen mit eigenen Worten wiedergeben • kennen grundlegende Schritte der Bearbeitung schriftlicher Quellen und wenden diese an • vergleichen Informationen aus Sach- und Quellentexten und stellen Verbindungen zwischen ihnen her • beschreiben historische Sachverhalte sprachlich angemessen 	<ul style="list-style-type: none"> • exemplarisch: Interviews mit historischen Akteuren, geführt von heutigen SuS auf Zeitreise; Reportagen, Reiseberichte • exemplarisch: Podiumsdiskussion: Wie begründete die Kirche die Kreuzzüge? Wie werden diese aus heutiger muslimischer, christlicher, wissenschaftlicher Sicht beurteilt? 	<p>Die SuS</p> <p>fächerübergreifendes Projekt: Geschichte, Religionslehre, Praktische Philosophie</p>

Jahr- gang	Inhaltsfeld 6: Neue Welten und neue Horizonte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
7	<p>Geistige, kulturelle, gesellschaftliche, wirtschaftliche, politische Prozesse:</p> <p>Stadtgesellschaft</p> <p>Renaissance, Humanismus und Reformation</p> <p>Europäer und Nicht – Europäer: Entdeckungen und Eroberungen</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen historisches Geschehen, Strukturen, Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein • beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche, Kontinuitäten im Zusammenhang • wissen, dass es sich bei der Darstellung von Geschichte um eine Deutung handelt 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen Lehrbuchtexte, indem sie Gliederung und Kernaussagen mit eigenen Worten wiedergeben • untersuchen Schaubilder, indem sie Thema, Strukturelemente und Legende erschließen • beschreiben in Bildquellen Einzelheiten, stellen deren Zusammenhänge dar und erklären ansatzweise, welche Wirkung die Darstellung hat • untersuchen Geschichtskarten, indem sie Thema, Raum, Zeit und Legende erschließen 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) • Rollenset (problemorientiert er Ansatz, Perspektivübernahme) • exemplarisch: fiktive Interviews und Dialoge mit historischen Persönlichkeiten 	<p>eigene, exemplarische (!), Verfilmung : Doku/Fiktion:</p> <p>Thema frei wählbar: Gelegenheit zum Schwerpunkt aus der ökonomischen Bildung</p>

Jahrgangsstufe 8

Jahr- gang	Inhaltsfeld 7: Europa wandelt sich	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
8	<p>Revolutionäre, evolutionäre und restaurative Tendenzen:</p> <p>Absolutismus (F)</p> <p>Französische Revolution (problemorientiert)</p> <p>Revolution in Deutschland 1848/49</p> <p>Deutsche Einigung 1871</p> <p>Industrielle Revolution: Kölner Stadtgeschichte (Siemens, Brügelmann)</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen historisches Geschehen, Strukturen, Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein • benennen Schlüsselereignisse, Personen und charakteristische Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften • beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschaffen selbständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien • unterscheiden Merkmale von Materialien und schätzen den Aussagewert verschiedener Materialsorten ein • nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karte, Statistiken, Verfassungsschemata, Schaubildern • GrafStat: Software: exemplarische Übungen zur Aufarbeitung und Präsentation statistischer Daten 	<ul style="list-style-type: none"> • ein historisches Szenario (Problemorientierung): Frankreich am Vorabend der Französischen Revolution SuS vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) • exemplarisch (Werturteil): Essay/Erörterung: Kinderarbeit im 19. Jahrhundert und ihre Konsequenzen für unsere Gegenwart 	<p>Projekte, Erkundungsgänge: Köln im Zeitalter Napoleons (z.B. 4711, preussisches Köln)</p> <p>Menschen- und Bürgerrechte: Exkursion zum Europa-parlament nach Brüssel</p> <p>Rheinland im Zeitalter der Industrialisierung: Industriemuseum Engelskirchen</p>

Jahr- gang	Inhaltsfeld 8: Imperialismus und Erster Weltkrieg	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
8	<p>Triebkräfte imperialistischer Expansion</p> <p>Imperialistische Politik in Afrika und Asien</p> <p>Großmacht-Rivalitäten</p> <p>Merkmale des Ersten Weltkrieges</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen historisches Geschehen, Strukturen, Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein ordnen historisches Geschehen, Strukturen, Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive, sodass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> wenden elementare Schritte der Interpretation von (Text-)quellen und der Analyse von Sekundärliteratur sach- und themengerecht an unterscheiden zwischen Begründung und Behauptung, Ursache und Wirkung, Voraussetzung und Folge, Wirklichkeit und Vorstellung stellen historische Sachverhalte problemorientiert und adressatengerecht medial dar und präsentieren diese, auch computergestützt 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) exemplarische Übung zur Perspektivübernahme: Entwicklung von Lösungsvorschlägen für einen Friedensvertrag nach dem Ersten Weltkrieg aus deutscher, französischer, englischer und amerikanischer Sicht und Vergleich mit dem Versailler Vertrag 	<p>Präsentation erstellen: Folgen imperialistischer Politik; ausgewählte Probleme der Globalisierung</p> <p>Die SuS reflektieren eigene und gemeinsame historische Lernprozesse (Diagnosebögen, Strukturgitter...)</p>

Jahrgangsstufe 9

Jahr- gang	Inhaltsfeld 9: Neue weltpolitische Koordinaten	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
9	<p>Russland: Revolution 1917 und Stalinismus</p> <p>USA: Aufstieg zur Weltmacht</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen Schlüsselereignisse, Personen und charakteristische Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften • wenden grundlegende historische Fachbegriffe sachgerecht an • beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen Informationen, stellen Verbindungen zwischen ihnen her und erklären Zusammenhänge • Software (Bearbeiten digitaler Audios z.B. zur Redeanalyse) • erfassen unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte und geben diese zutreffend wieder 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) • exemplarische Übung: personale und narrative Kompetenzen: kritisch reflektierte Analyse historischer Rollenspiele 	<p>fachübergreifende Projekte: Russisch, Geschichte</p> <p>oder:</p> <p>Erschließen historischer Erfahrungen anhand der Medienkultur der Gegenwart: best-practice Kompass/ Computerspiele</p>

Jahrgang	Inhaltsfeld 10: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
9	<p>Zerstörung der Weimarer Republik</p> <p>ns. Herrschaftssystem; Anpassung und Widerstand</p> <p>Entrechtung, Verfolgung, Ermordung europäischer Juden, Sinti, Roma, Andersdenkender (1933-45)</p> <p>Vernichtungskrieg</p> <p>Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen historisches Geschehen, Strukturen, Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein wenden grundlegende historische Fachbegriffe sachgerecht an wissen, dass es sich bei der Darstellung von Geschichte um eine Deutung handelt beschreiben Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch dem der historischen Differenz 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> formulieren Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen identifizieren in Texten Informationen, die für die gestellte Frage relevant sind, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar, erschließen die Bedeutung eines Schlüsselwortes und des thematischen Kern verwenden geeignete sprachliche Mittel als Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage 	<ul style="list-style-type: none"> exemplarische Übungen zur Sachurteilskompetenz: Warum brach die Monarchie 1918 zusammen? Warum scheiterte die erste deutsche Demokratie? Welche Chance hatte sie? Warum leistete die deutsche Bevölkerung 1933/34 so wenig Widerstand gegen die Nationalsozialisten? 	<p>Projekte zur Erkundung der Stadtgeschichte Kölns zwischen 1933-45:</p> <p>ELDE Haus, Deutz, Stolpersteingang</p> <p>oder: e-mail Projekt/Blog</p> <p>Zeitzeugen-Projekte und Wettbewerbe; Kollektives Erinnern: oral history</p>

Jahr- gang	Inhaltsfeld 11: Neuordnungen der Welt und Situation Deutschlands	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungs- kompetenz
9	<p>„Blöcke“</p> <p>Gründung der BRD, Westintegration, deutsche Teilung</p> <p>Zusammenbruch des kommunistischen Systems, deutsche Einheit</p> <p>Transnationale Kooperation: Europäische Einigung und vereinte Nationen</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang • wenden grundlegende historische Fachbegriffe sachgerecht an • wissen, dass es sich bei der Darstellung von Geschichte um eine Deutung handelt • entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive, sodass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen historische Sachverhalte problemorientiert und adressatengerecht medial dar und präsentieren diese, auch computergestützt: <p>Mindmapping am PC</p> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen Informationen, stellen Verbindungen zwischen ihnen her und erklären Zusammenhänge • erfassen unterschiedliche Perspektiven sowie kontroverse Standpunkte und geben diese zutreffend wieder 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) 	<p>Projekte zur oral history, Wettbewerbe</p> <p>Aufbau eines webbasierten Lernzirkels, Blog</p>

Jahrgang	Inhaltsfeld 12: Was Menschen früher voneinander wussten und heute voneinander wissen	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Handlungskompetenz
9	<p>Erfindung des Buchdrucks und digitale Revolution</p> <p>oder</p> <p>Reisen früher und heute</p> <p>oder</p> <p>Selbst- und Fremdbild in historischer Perspektive</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> benennen Schlüsselereignisse, Personen und charakteristische Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften beschreiben Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch dem der historischen Differenz 	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> formulieren Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karte, Statistiken, Verfassungsschemata, Schaubildern stellen historische Sachverhalte problemorientiert und adressatengerecht medial dar und präsentieren diese, auch computergestützt: <p>Präsentationsprogramm</p>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen) Perspektivenwechsel: Virtuelles Cafe: Selbst- und Fremdbild an einem Tisch! 	<p>Präsentation eines selbst gewählten Projektes:</p> <p>Erstellen eigener Kurzfilme und Podcasts, oral history</p> <p>Die SuS reflektieren eigene und gemeinsame historische Lernprozesse:</p> <p>(Diagnosebögen, Strukturgitter...)</p>

